

...ge des NSG.-Wien

...richten aus
Verwaltung
der
...dt Wien

Derantwortlich für den Gesamthalt:
Gaupressenrnttsleiter
Ernst Handfchmann

Derantwortl. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. N 28.500
Klappen 002, 263, 069



Rathaus Korrespondenz

...GEG-VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS-U-ORGANISATIONSHAMT D-STADT WIEN-

Wien, 26. August 1940.

Lernend spielen - spielend lernen
=====

Die Einschreibungen in die städtischen Kindergärten und Horte beginnen

Die städtischen Kindergärten und Horte gehören sozusagen schon zum eisernen Bestand des der Jugendbetreuung dienenden Sozialwerkes der Gemeindeverwaltung des Reichsgaues Wien. Zehntausende haben sie im Laufe der Jahrzehnte besucht und in ihnen nicht nur frohe Spielstunden verlebt, sondern auch unter liebevoller Betreuung die allerersten Anfänge des Schulunterrichtes erlernt. Heute, da so manche Mutter an Stelle unserer die Heimat schützenden Soldaten wieder an den Arbeitsplatz trat, helfen die städtischen Kindergärten und Horte diesen Frauen durch die Betreuung ihrer Lieblinge, die im Kreise ihrer Altersgenossen lernend spielen und spielend lernen, während die Mütter unbesorgt ihrer Arbeit nachgehen können.

In den städtischen Kindergärten werden Kinder vom 3. bis zum 6. Lebensjahre betreut. Die Kleinen können entweder den ganzen Tag im Kindergarten bleiben und erhalten in diesem Falle außer dem Frühstück mittags eine kräftige Mahlzeit oder sie können mittags nach Hause gehen und nachmittags in die Kindertagesstätte

gebracht werden.

In den städtischen Horten werden Knaben und Mädchen vom 6. bis zum 14. Lebensjahre aufgenommen. Auch hier werden die Kinder zum Frühstück und mittags verköstigt und können von 11 bis 18 Uhr oder nach Wunsch auch nur an den Vormittagen im Hort verweilen. Die Einschreibungen für das neue "Spieljahr" sowohl in die Kindergärten wie auch in die Horte finden am 2., 3. und 4. September in den Vormittagsstunden statt. Die zu entrichtenden Kosten für die Verpflegung sind geringfügig und bei ihrer Bemessung wird zudem auf die soziale Lage der Kindeseltern weitestgehend Bedacht genommen.

oooOooo

Goldene Hochzeit

=====

Am 26. August 1940 feierte der Friseurmeister Josef Kodidek mit seiner Ehefrau Magdalena das Fest der goldenen Hochzeit. Im Namen der Stadt Wien beglückwünschte Präsidialvorstand Senatsrat Dr. Schutovits nach altem Brauch das Jubelpaar durch Widmung einer Erinnerungsurkunde und einer Ehrengabe.

oooOooo